



2012/26 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2012/26/beach-boys-ii>

Beach Boys II

<none>

Van Dyke Parks. Als Arrangeur und Produzent ist Van Dyke Parks legendär. Er hat Tim Buckley produziert, Randy Newman und jüngst Joanna Newsom, die singende Harfenistin. Und er half Brian Wilson mit den Songs des Beach-Boys-Albums »Smile«, das dann ja für Jahrzehnte in der Schublade verschwand, was den Ruf Van Dyke Parks, ein genialer Kauz zu sein, aber nur noch stärkte. Später nahm Van Dyke Parks zusammen mit Brian Wilson sogar eine Duo-Platte auf, die man aber getrost vergessen kann. Die drei ersten Soloplaten von Van Dyke Parks werden jetzt endlich wiederveröffentlicht, also »Song Cycle«, »Discover America« und »Clang of the Yankee Reaper«. Das könnte die Chance sein, diese eigenwillig arrangierten Popmusikperlen, die für verschiedenste Musiker immens wichtig waren, obwohl die Platten kaum jemand kennt, nochmals neu zu hören. Musikalisch geht es hier drunter und drüber. Wir hören Psychedelic-Pop und Calypso und manchmal nur eine Klangtapete, die aber auch in Ordnung geht. AHA